

GEBRAUCHSINFORMATION

50, 100, 250 Stück

GEBRAUCHSINFORMATION

Zeel-Tabletten für Tiere

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber und Hersteller, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Straße 2-4
76532 Baden-Baden
Deutschland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Zeel-Tabletten für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität

3. WIRKSTOFFE UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Tablette enthält:

Wirkstoffe:

Acidum thiocticum	D6	10 mg
Arnica montana	D4	60 mg
Cartilago suis	D6	15 mg
Coenzym A	D6	10 mg
Embryo totalis suis	D6	15 mg
Funiculus umbilicalis suis	D6	15 mg
Nadidum	D6	10 mg
Natrium diethyloxalaceticum	D6	10 mg
Placenta totalis suis	D6	15 mg
Rhus toxicodendron	D3	30 mg
Sanguinaria canadensis	D4	30 mg
Solanum dulcamara	D3	20 mg
Sulfur	D6	40 mg

Symphytum officinale D8 20 mg

Sonstige Bestandteile:

Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat

Weiß bis gelbweiß, runde, beidseits abgeflachte Tabletten

4. ANWENDUNGSGEBIETE

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Chronisch-degenerative Gelenkerkrankungen, z.B. Arthrosen des Hüft-, Knie-, Schulter- und Ellbogengelenks, Spat und Hufrollenerkrankung beim Pferd, Spondylose/Spondylarthrose (Arthrosen der Wirbelsäule).

Die Anwendung dieser homöopathischen Arzneispezialität in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile, insbesondere gegenüber Pflanzen aus der Familie der Korbblütler oder der Giftsumachgewächse.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie dies Ihrem Tierarzt mit.

7. ZIELTIERARTEN

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Hund, Katze

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben.

Dosierung:

Entsprechend der Tierart und in Abhängigkeit vom Körpergewicht beträgt die Dosis pro Tag:

Pferd, Rind (über 500 kg): 2-3 mal täglich 10 Tabletten

Pferd, Rind (bis zu 500 kg): 2-3 mal täglich 6-8 Tabletten

Schwein: 2-3 mal täglich 4 Tabletten

Schaf, Ziege: 2-3 mal täglich 3-4 Tabletten

Großer Hund (über 25 kg): 2-3 mal täglich 3 Tabletten

mittelgroßer Hund (15-25 kg): 2-3 mal täglich 2 Tabletten

kleiner Hund (bis zu 15 kg), Katze: 2-3 mal täglich 1 Tablette

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:

Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen der Homöopathie und dem vorliegenden Krankheitsbild.

Bei akuten Beschwerden anfangs alle halbe bis ganze Stunde über einen Zeitraum von bis zu 2 Stunden die angegebene Einzeldosis verabreichen, dann mit der Standarddosierung fortfahren.

Bei chronischen Erkrankungen sollte die Einzeldosis jeweils in Abständen von 1 bis 4 Tagen verabreicht werden.

Sollte sich der Zustand weiter verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintreten, sollte ein Tierarzt aufgesucht werden.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Keine.

10. WARTEZEIT(EN)

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege: Essbare Gewebe: 0 Tage

Pferd, Rind, Schaf, Ziege: Milch: 0 Tage

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Arzneimittel in der Originalverpackung aufbewahren. Für dieses Tierarzneimittel sind bezüglich der Temperatur keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Karton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Nach Anbruch 12 Monate haltbar.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Tierarzt kontrolliert werden.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe (insbesondere gegen Korbblütler oder Giftumachgewächse) sollten das Tierarzneimittel vorsichtig anwenden. Nach der Anwendung Hände waschen.

Trächtigkeit und Laktation

Zur Verträglichkeit des Tierarzneimittels bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine

Untersuchungsergebnisse vor. Während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Wenn dieses Tierarzneimittel gleichzeitig mit anderen Arzneimitteln angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Dezember 2017

15. WEITERE ANGABEN

Packungsgrößen:

50, 100, 250, 500 Tabletten in einer Tablettendose mit einem Stopfen bzw. Schraubdeckel aus Kunststoff.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Z. Nr.: 838068